

Fr, 28.10.16 15:00

Johanniter-Akademie
Bildungsinstitut, Büttnerstr.19

Schulung von Ehrenamtlichen

„Mit Klarheit und Gelassenheit“ Achtsamkeit, Anteilnahme und Selbstsorge in der ehrenamtlichen Arbeit·
Grundlagen der Stressbewältigung durch Achtsamkeit· Kennenlernen und Üben verschiedener
alltagstauglicher Achtsamkeitsübungen· Achtsamkeit als Burnout-Prävention

Sa, 29.10.16 18:00

Freizeitheim Döhren
An der Wollebahn 1
30519 Hannover

Döhrener Kulturen, ein interkulturelles Fest

Flucht & Neuanfang – Fotoausstellung von
Najem al Khalaf und Isabell Seifert
Kinderprogramm
Theatergruppe Erinnerung sprich!
interkulturelle Party
Kulinarisches aus aller Welt mit der Gruppe

Sa, 29.10.16 15:00

Kröpcke, Hannover

Mitmach-Kunstaktion "Symbols for Peace and Beauty"

Im Rahmen des Festivals der Philosophie führt Künstler Joy Lohmann mit dem KulturRaum Region Hannover e.V. am
29.10. von 15-18 Uhr die Mitmach-Kunstaktion "Symbols for Peace and Beauty" durch. Am Kröpcke werden live
"positive Verkehrsschilder" gemalt, die besten davon in der Kröpcke-Uhr ausgestellt.

Sa, 29.10.16 11:00

Ärztammer Niedersachsen
Berliner Allee 20
30175 Hannover

Burn Out und sekundäre Traumatisierung in der professionellen Arbeit mit Flüchtlingen

So, 30.10.16 15:30

Johanniter-Akademie
Bildungsinstitut, Büttnerstr.19

Schulung von Ehrenamtlichen

Asylrecht und Asylverfahren in Deutschland· Ablauf eines Asylverfahrens· Ziele und Grundsätze des AufenthaltsG·
Rechte, Pflichten, Einschränkungen während des Verfahrens· Dublinverfahren

Di, 01.11.16 17:00

Kapelle-der-Künste, an der
Unterkunft "ehem.
Oststadtkrankenhaus". Pasteurallee

Bildhauerkurs mit Helmut Höcker

Bei dieser Begegnung unter dem Thema "Eigen-Art und Team-Work" kann jede/r Teilnehmende eine zeitlang an einer
eigenen Skulptur arbeiten, als auch an einer gemeinsamen "Stele". So wie die Erschaffung eines "Gesamtkunstwerks"
einen von vielen Menschen geschaffenen Ausdruck in die Welt bringt, so ist auch der Integrationsprozess im realen
Leben wechselseitig. Der hannoversche Bildhauer Helmut Höcker weckt in seinen Projektgruppen das Erlebnis innerer
Fülle und Inspirationskraft. Arbeitsplatz ist das Außengelände nahe der KAPELLE.
Das Angebot fidet ab November jeden Dienstag statt.

Mi, 02.11.16 17:00

Malprojekt mit Antje Koos

"ColorChat - Malen als kommunikatives Erlebnis": Viele Menschen malen mit vielen Farben in zwei Stunden ein großes, gemeinsames Bild. Unter Anleitung der Künstlerin und Designerin Antje Koos geben die Teilnehmer/innen ihrer Kreativität freien Ausdruck und erleben einen intensiven, kommunikativen Austausch. Die entstandenen Bilder werden am Ende des Projektabschnitts in einer Ausstellung gezeigt und in einem Buch zusammengestellt. Das Angebot findet ab dem 02.11.16 immer mittwochs statt.

Kapelle-der-Künste, an der
Unterkunft "ehem.
Oststadt Krankenhaus". Pasteurallee

Do, 03.11.16 18:00

Massenpsychologie und Projektion

Veranstaltung im Rahmen der Seminarreihe "Hass ist Hass und bleibt Hass. Wie entwickeln sich rassistische Gefühle?" Massenpsychologie und Projektion Vorstellung und Diskussion zentraler psychoanalytischer Konzepte zur Gemeinschafts- und Feindbildung.

Volkshochschule Hannover (VHS),
Raum 2016, Burgstraße 14,
Hannover

Do, 03.11.16 19:00

TanzTheater-Mitmachprojekt mit Anna-Noumea Scheer

Unter dem Thema "Wofür schlägt Dein Herz?" können Akteure mit und ohne Migrationshintergrund, die Lust auf darstellende Kunst haben, im gemeinsamen, kreativen Prozess ein TanzTheater-Stück entwickeln. Das Projekt wird geleitet von der Tanz- und Social-Art Künstlerin Anna Nouméa Scheer. Verschiedene Elemente wie Bewegung/Tanz, Stimme/Sprache/Text, Musik/Klang und Bildende Kunst/Medien können enthalten sein. Alltagsbewegungen und -situationen können zu künstlerischer Form entwickelt werden. Interkulturelle Begegnungen können thematisiert werden. In mehreren, aufeinander aufbauenden Phasen entsteht ein gemeinsames, bewegendes Stück. Das Angebot findet ab dem 03.11.16 immer donnerstags statt.

Kapelle-der-Künste, an der
Unterkunft "ehem.
Oststadt Krankenhaus". Pasteurallee

Do, 03.11.16 19:00

AG Sprache

Gemeindehaus der Apostelkirche

Do, 03.11.16 19:00

Der Flüchtling als Humankapital?

DGB-Arbeitsmarktexperte Lars Niggemeyer und Personalrätin Marion Tannhäuser (ver.di Bezirk Hannover / Leine-Weser) sprechen über "Geflüchtete und Arbeitsmarkt", mit anschließender Diskussion. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit Verdi Bezirk Hannover / Leine-Weser statt.

Cameo Kollektiv, Steintorfeldstr.3,
30161 Hannover

Sa, 05.11.16 10:00

20. Gründertag der IHK Hannover

Informationen und Vorträge, Rund um das Thema Selbständigkeit

IHK hannover, Schiffgraben 49

Mo, 07.11.16 19:00

AG Freizeit

Gemeindehaus der Friedenskirche,
Schackstraße 4, 30175 Hannover

Mo, 07.11.16 09:30

[Me4You-BarCamp](#)

Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit

Freizeitheim Vahrenwald,
Vahrenwalder Str. 92, 30163
Hannover

Mo, 07.11.16 09:30 Anmeldung bis: 03.11.201

[Praxistag Ehrenamt Me4You-BarCamp](#)

Am 07. November können Sie unbeantwortete Fragen diskutieren, sich anregen lassen, Themenspaziergänge initiieren und sich vernetzen. Bringen Sie Ihre Freunde, Kolleg/-innen, Themen, Konzepte, Vorträge, Fragen, Wissen, Instrumente, Projekte und Ideen mit zum BarCamp, lassen Sie sich vor Ort von diesem unkonventionellen Tagungsformat begeistern, lernen Sie Neues und gewinnen Sie Impulse

Freizeitheim Vahrenwald,
Vahrenwalder Str. 92, 30163
Hannover

Mo, 07.11.16 19:00

[Trommelworkshop mit Uli Meinholz](#)

"Trommelmusik als verbindende Sprache": Auf unterschiedlichen Trommelinstrumenten erkunden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Rhythmen aus verschiedenen Ländern. Zunächst werden Grundtöne und einfache Spielweisen gezeigt und gemeinsam ausgeführt. Später können auch eigene oder ausgedachte Rhythmen hinzukommen. Im freien Spiel kann sich jede/r einbringen, und ein gemeinsamer "flow" entsteht. Das Angebot findet ab November jeden Montag statt

Kapelle-der-Künste, an der
Unterkunft "ehem.
Oststadt Krankenhaus". Pasteurallee

Di, 08.11.16 19:00

[Rabbi Dr. Gábor Lengyel spricht über Flucht](#)

Der Hannoversche Rabbi Dr. Gábor Lengyel im Gespräch zum Thema Flucht, über seine eigenen Flucht-Erfahrungen und seine aktuellen Projekte mit Geflüchteten.

Cameo Kollektiv, Steintorfeldstr.3,
30161 Hannover

Di, 08.11.16 20:00

[Welcome Board Vielfalt feiern](#)

Ein Novemberabend mit einer musikalischen Vision, voller Bewegung, voll neuer Geschichten, Klänge und Lieder. Nach dicht gefüllten vier Monaten Aufbauarbeit möchten wir mit dem Welcome Board unsere Erlebnisse teilen und gemeinsam mit Ihnen und Euch die neu angekommene Vielfalt im Rahmen unserer Jahreskonferenz feiern. Dazu laden wir herzlich ein: am 8. November 2016, 20 Uhr in den Pavillon Hannover!

Kulturzentrum Pavillon
Lister Meile 4, 30161 Hannover

Mi, 09.11.16 16:00 Anmeldung bis: 03.11.201

[Fortbildung, Umgang mit traumatisierten Geflüchteten](#)

Wer sich in der Flüchtlingsarbeit engagiert, wird beinahe automatisch mit den häufig schrecklichen Erlebnissen der Geflüchteten vor und während ihrer Flucht konfrontiert. Nicht selten führen diese Erlebnisse zu Traumatisierungen bei den Geflüchteten.

Doch: Was ist überhaupt ein Trauma und wie kommt es zu diesem? Woran erkenne ich es? Wie gehe ich mit einer traumatisierten Person um, was braucht sie? An wen wende ich mich, wenn ich denke, dass die Person professionelle Unterstützung braucht? Wo endet meine Zuständigkeit? Wie kann ich mich selbst schützen und Überforderung vermeiden, ohne meine Tätigkeit aufgeben zu müssen?

Nikolaistr. 14, 30159 Hannover

Do, 10.11.16 19:00

**[Ausstellungseröffnung
„Vom Ankommen, Alltag und Träumen“](#)**

Der Fotojournalist N. Al-Khalaf aus Syrien zeigt vom 10.11.2016 bis 11.01.2017 zwei fotografische Serien über den Alltag einer syrischen Familie und die Träume geflüchteter Kinder in Hannover. Er lässt uns auf eindringliche Weise an ihren alltäglichen Fragen und persönlichen Geschichten teilhaben.

kargah e.V.
Zur Bettfedernfabrik 1, 30451
Hannover

Do, 10.11.16 19:00

[Vom Ankommen, Alltag und Träumen](#)

Zwei fotografische Serien des Fotojournalisten Najem Al-Khalaf über den Alltag einer syrischen Familie und über die Wünsche und Träume geflüchteter Kinder in Hannover

Kargah, Bettfedernfabrik 1

Sa, 12.11.16 12:30 Anmeldung bis: 04.11.201

[Treffen der niedersächsischen Flüchtlingsinitiativen](#)

Was bringt die Zukunft? Welche Abläufe gelten jetzt? Wie können die Strukturen der Erstaufnahme in Niedersachsen zukünftig so gestaltet werden, dass die Rechte der Geflüchteten gewahrt werden, und dass Flüchtlinge die Unterstützung erhalten, die sie brauchen? Wie sehen faire Verfahren aus?

Universität Osnabrück
Seminarstraße 20 (Gebäude 15),
Raum 128

Mo, 14.11.16 19:00

[Menschenrechte und Flucht: Reflektionen von Geflüchteten](#)

Ein Abend mit Kurzfilmen, Theater, Lesungen und Musik

Kulturzentrum Faust e.V.,
Bettfedernfabrik 3

Mo, 14.11.16 19:00

[Menschenrechte und Flucht](#)

Geflüchtete bringen ihre Gedanken zum Thema Menschenrechte auf die Bühne. Sie zeigen Kurzfilme und Fotos zu persönlichen Geschichten sowie ein Theaterstück, das von einer Familie aus Afghanistan während des Krieges handelt.

Faust Warenannahme
Zur Bettfedernfabrik 3
30451 Hannover

Di, 15.11.16 19:00

[Lesung: „Blackbox Abschiebung – Die Grenzen der Menschlichkeit – Zur Politik der Abschiebungen und ihrer Überwindung“](#)

Eine multimediale Lesung und Diskussion mit Autor Miltiadis Oulios (freier Hörfunk-Journalist und Buchautor)

Kargah, Bettfedernfabrik 1

Di, 15.11.16 19:00

kargah e.V.
Zur Bettfedernfabrik 1, 30451

[Blackbox Abschiebung – Zur Politik der Abschiebungen und ihrer Überwindung](#)

Eine multimediale Lesung mit Autor M. Oulios. Er entwickelt in seinem Buch „Blackbox Abschiebung“ eine Theorie der Abschiebung. Oulios lässt Menschen zu Wort kommen, die selbst abgeschoben wurden, analysiert die Grenzen des Menschenrechtsbegriffs bei der Bekämpfung von Abschiebungen und stellt ihre Realisierbarkeit der Utopie ihres Endes zur Diskussion. Moderation: Sigmar Walbrecht, Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.

Di, 15.11.16 19:30

Pavillon · Lister Meile 4 · 30161
Hannover

[Theaterstück: Der klügste Mensch im Facebook - Statusmeldungen aus Syrien](#)

In englischer und arabischer Sprache:

Als bereits 2011 der „arabische Frühling“ in Syrien angekommen ist, beschließt Aboud Saeed seine eigene persönliche Revolution im Internet. Täglich postet er in seinen Statusmeldungen Geschichten, Gedanken und Träume. Er spielt mit seiner Identität im sozialen Netzwerk und präsentiert sich als klug, witzig und poetisch. Er macht sich zu dem Helden seines bitteren Alltags.

Di, 15.11.16 09:30 Anmeldung bis: 23.10.201

Seminarzentrum Hildesheimer Str.
26530519 Hannover

[Sexuelle Übergriffe verhindern](#)

Im Rahmen des Seminars werden die Herausforderungen dieses Themas für Mädchen und Jungen und für pädagogische Fachkräfte diskutiert: Wie können Mädchen sich über Rollenbilder und Rechte vergewissern? Wo können Jungen sich mit Ehre und Männlichkeit auseinandersetzen? Welche Regeln sind verhandelbar, und welche Grenzen müssen immer eingehalten werden?

Mi, 16.11.16 19:30

Pavillon · Lister Meile 4 · 30161
Hannover

[Theaterstück: Der klügste Mensch im Facebook - Statusmeldungen aus Syrien](#)

In englischer und arabischer Sprache:

Als bereits 2011 der „arabische Frühling“ in Syrien angekommen ist, beschließt Aboud Saeed seine eigene persönliche Revolution im Internet. Täglich postet er in seinen Statusmeldungen Geschichten, Gedanken und Träume. Er spielt mit seiner Identität im sozialen Netzwerk und präsentiert sich als klug, witzig und poetisch. Er macht sich zu dem Helden seines bitteren Alltags.

Mi, 16.11.16 18:30

Kino am Raschplatz
Raschpl. 5, 30161 Hannover

[Les Sauteurs \(franz. OmU\)](#)

Zu Gast: Regisseur M. Siebert und Protagonist und Co-Regisseur A. B. Sidibé. Gespräch teilweise auf Französisch (wird ins Deutsche übersetzt). Der Dokumentarfilm gibt einen Einblick in die persönliche Fluchtgeschichte von A. B. Sidibé, der versucht in Marokko auf die Enklave Melilla und so auf europäischen Boden zu gelangen. Nach vielen gescheiterten Versuchen beginnt er seinen Alltag und das Warten auf den nächsten „Sprung“ zu filmen.

Mi, 16.11.16 18:30

Volkshochschule Hannover (VHS),
Burgstraße 14, Hannover

[Einheitsglaube und Verschiedenheit](#)

Am Rande der populären Phänomene des starken Rechtsdralls der europäischen Gesellschaften hat sich schon seit Jahren das Plastikwort „Identität“ etabliert. So wenig es allerdings die „neue Rechte“ – im Sinne einer tatsächlichen einheitlichen Bewegung gibt, so wenig inhaltlich fassbar ist auch „Identität“. Dennoch oder gerade deshalb erfreut sich jenes Wort auch weiterhin großer Beliebtheit, wenn es darum geht - aller globalen Vernetzung und gesellschaftlicher Zersplitterung zum Trotz – der eigenen Verbundenheit zu Herkunftsland oder –gruppe einen Namen zu geben. Dieser Vortrag nähert sich dem Thema aus einer sozialpsychologischen Perspektive und zeigt, warum sich gerade „Identität“ als Kristallisationspunkt verschiedener rechter Ideologien eignet.

Do, 17.11.16 19:30

Pavillon · Lister Meile 4 · 30161
Hannover

[Theaterstück: Der klügste Mensch im Facebook - Statusmeldungen aus Syrien](#)

In englischer und arabischer Sprache:

Als bereits 2011 der „arabische Frühling“ in Syrien angekommen ist, beschließt Aboud Saeed seine eigene persönliche Revolution im Internet. Täglich postet er in seinen Statusmeldungen Geschichten, Gedanken und Träume. Er spielt mit seiner Identität im sozialen Netzwerk und präsentiert sich als klug, witzig und poetisch. Er macht sich zu dem Helden seines bitteren Alltags.

Fr, 18.11.16 18:00

Volkshochschule Hannover (VHS),
Raum 2016, Burgstraße 14,
Hannover

[Rassismus als Erlebnisangebot](#)

Veranstaltung im Rahmen der Seminarreihe "Hass ist Hass und bleibt Hass. Wie entwickeln sich rassistische Gefühle?" Rassismus als Erlebnisangebot Auswertung von Propagandamaterialien und Internetauftritten extrem rechter Organisationen.

So, 20.11.16 19:00

Faust Warenannahme
Zur Bettfedernfabrik 3
30451 Hannover

[Flucht und Menschenrechte](#)

Diskussion über Bildungs- und Integrationsarbeit mit A. K. Sané (Freundeskreis Tambacounda) und A. Sangare (Arma e.V. Panafrikanischer Verein und Afrikarat Norddeutschland). Ein Gespräch über Menschenrechte und Gerechtigkeit in Bezug auf Fluchtursachen und Fluchtgeschichten sowie politische Bedingungen für ein Bleiberecht und über aktuelle Debatten zu Rassismus und Integration.

Di, 22.11.16 19:00

Conti-Hochhaus, Raum 003,
Königsworther Platz 1

[Die Lage in der Türkei und das EU-Türkei- Abkommen](#)

Paulo Dias (Rechtsanwalt) Historische Entwicklung des Asylrechts und aktuelle Tendenzen

Mi, 23.11.16 18:00

Apollo Kino, Limmerstraße 50,
30451 Hannover

[Film "Seefeuer" \(OmU\) von Gianfranco Rosi](#)

Ein Jahr lang beobachtete Regisseur Gianfranco Rosi Leben und Alltag auf Lampedusa, der „Insel der Hoffnung“, die zur Anlaufstelle unzähliger Flüchtlinge wurde. Samuele lebt auf der Mittelmeerinsel Lampedusa, auf der das Leben schon immer von dem geprägt war, was das Meer bringt. Seit Jahren sind das nun vor allem Menschen – Tausende Flüchtlinge, die in der verzweifeltten Hoffnung auf ein besseres Leben eine lebensgefährliche Reise wagen.

Mi, 23.11.16 13:30 Anmeldung bis: 01.11.201

[Integration durch Sprache und Lesen: Familie im Fokus](#)

Praxisbeispiele der Leseförderung aus Niedersachsen

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

Waterloostr. 8 30169 Hannover

Mi, 23.11.16 18:00

[Seefeuer \(OmU\)](#)

Goldener Bär für den besten Film bei der Berlinale 2016!
Ein Jahr lang beobachtete Regisseur G. Rosi den Alltag auf der Insel Lampedusa, die zur Anlaufstelle unzähliger Geflüchteter wurde.

Apollo Kino

Limmerstraße 50, 30451 Hannover

Do, 24.11.16 18:00

[Vereine für Flüchtlinge - begegnen - begleiten - bewegen](#)

Anhand einer Vielzahl von erfolgreichen Modellen stellen wir die in diesem Kontext wichtigen Aspekte für die Vereinsarbeit vor, geben neue Impulse im Bereich „Sport & Flüchtlinge“, sorgen für einen Austausch unter Erfahrenen und Einsteigern und runden die Veranstaltung mit weiteren fachlichen Inputs ab.

Eckmanns beim VfL Eintracht von
1848, Hoppenstedtstr. 8, 30173
Hannover

Do, 24.11.16 19:30

[AG Begleitung](#)

wird noch bekanntgegeben

Sa, 26.11.16 19:00

[GET2gether Jugendtheater](#)

[präsentiert:](#)

[Begegnung ist alles](#)

[lost in Paradise](#)

Das Theaterstück „Lost in Paradise“ von GET2gether Jugendtheater zeigt die Lebenswelten von einheimischen sowie neu zugewanderten Jugendlichen auf. Von Gruppenstrukturen und Leistungsansprüchen über Liebe und ihren - von der Gesellschaft - auferlegten Grenzen, von Verständnis bis hin zu Wut und Eifersucht. Der Gesellschaft wird ein Spiegel vorgehalten.

TKH, Maschstr. 16, Nähe Aegi

Mo, 28.11.16 18:30

[Meet&Great, Hausbesuch der hannoverschen Kreativwirtschaft](#)

Geflüchtete Kreative kommen mit der hannoverschen Kreativwirtschaft zusammen. Ziel ist es, aktiv Brücken zu bauen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit KreHtiv statt

Cameo Kollektiv, Steintorfeldstr.3,
30161 Hannover

Mi, 30.11.16 18:30

[Mediterranea – Refugees welcome?](#)

(OmU in Italienisch, Französisch, Englisch, Arabisch, Bissa)
Ein Drama über zwei aus Burkina Faso stammende Geflüchtete, die es an die italienische Küste schaffen und dort dem Alltagsrassismus begegnen.

Kino am Raschplatz
Raschpl. 5, 30161 Hannover

Mi, 30.11.16 18:30

Kinos am Raschplatz

Film „Mediterranea – Refugees welcome?“ von Jonas Carpignano

Mediterranea ist ein Drama über zwei aus Burkina Faso stammende Geflüchtete, die es an die italienische Küste schaffen und dort dem Alltagsrassismus begegnen.

Do, 01.12.16 19:00

Faust (60er-Jahre Halle),
Bettfedernfabrik 3

Theaterstück: "Lost in Paradise"

Das Stück zeigt perspektivenreich die Lebenswelten von Einheimischen sowie neuzugewanderten Jugendlichen auf. Mit Gesang, Tanz und Schauspiel wollen die 35 Jugendlichen die Zuschauer berühren und zum Nachdenken anregen.

Fr, 02.12.16 13:00

wird noch mitgeteilt

Niedersachsen, wir müssen reden

Damit wir uns in Zukunft noch besser miteinander vernetzen können, wollen wir uns am 02. Dezember nicht nur untereinander, sondern auch mit weiteren Verbündeten treffen, uns austauschen und unsere Ansätze weiterentwickeln. Das ist besonders jetzt, wo rechte Gewalt und Propaganda zunehmen, umso wichtiger geworden.

Fr, 02.12.16 18:30

Kulturzentrum Pavillon
Lister Meile 4, 30161 Hannover

„Menschenrechte grenzenlos!“

Das neu gegründete Bündnis zum Tag der Menschenrechte lädt Sie an diesem Abend ein, über aktuelle Menschenrechtsfragen ins Gespräch zu kommen. Thomas Gebauer (Dipl.-Psychologe und Geschäftsführer der Hilfsorganisation medico international) fragt in seinem Vortrag, inwieweit Menschenrechte weltweit hinter ökonomische Interessen, insbesondere der westlichen Staaten, zurücktreten.

Fr, 02.12.16 18:00

Volkshochschule Hannover (VHS),
Raum 2016, Burgstraße 14,
Hannover

Extrem rechte Geschlechterbilder - Vortrag und Diskussion zum Zusammenhang von Rassismus und Sexismus.

Veranstaltung im Rahmen der Seminarreihe "Hass ist Hass und bleibt Hass. Wie entwickeln sich rassistische Gefühle?"

Sa, 03.12.16 11:00

Afghanistan. Flucht. Perspektiven?

Im Rahmen der Veranstaltung wird es um die aktuelle Lage sowie die Entwicklung in Afghanistan gehen. Außerdem wird der Umgang mit afghanischen Flüchtlingen in Deutschland in den Fokus genommen und (Bleiberechts-)Perspektiven erläutert.

Di, 06.12.16 19:00

Conti-Hochhaus, Raum 003,
Königsworther Platz 1

Gesundheitsversorgung von Flüchtlingen

David Brinkmann (Ethnomedizinische Zentrum) Gesundheitsversorgung von Flüchtlingen

Mi, 07.12.16 18:30

Volkshochschule Hannover (VHS),
Burgstraße 14, Hannover

Ethnizität als reale Fiktion - Kulturalistische Konstruktion und Organisation sozialer Ungleichheit

Wir haben den Eindruck, dass „Ethnizität“ Gewalt produzieren würde. Spätestens seit dem Bosnien-Konflikt wissen wir, dass es sich andersherum verhält: Die Erfahrung von Gewalt produziert erst das, was als „Ethnizität“ bezeichnet wird. Was also ist Ethnizität? In der diskursiven Konstruktion gesellschaftlicher Gruppierungen und Großgruppen werden Herrschaftsverhältnisse und Etablierten-Außenseiter-Konfigurationen sichtbar. Ethnizität ist die prominenteste Erscheinungsform der damit verbundenen Identitätspolitik. Sie organisiert dabei - wie auch immer definierte - „kulturelle“ Unterschiede in Mustern sozialer Ungleichheit. Während die Entstehung und die wechselnden Formen von Ethnizität gesellschaftlich konstruiert, situativ und historischen Zufällen unterworfen sind, haben ethnizierende Identitätspolitiken eine objektive Wirkungsmacht - und können im Alltagsbewusstsein in Zeiten von Traditionsverlust die Funktion einer Sinnplombe erfüllen.

Do, 08.12.16 19:00

Gemeindehaus der Apostelkirche,
Gretchenstraße 55, 30161 Hannover

Monatstreffen des Nachbarschaftskreises für Flüchtlinge Hannover-Mitte

Berichte aus der aktuellen Arbeit, zu einem Schwerpunktthema werden vertiefende Informationen präsentiert, Initiativen stellen sich mit neuen Projektideen vor, die verschiedenen Arbeitsgemeinschaften besprechen in vertiefenden Gesprächsrunden mit Neuinteressenten mögliche Betätigungsfelder

Fr, 09.12.16 19:30

IGS Südstadt, Altenbekener Damm
20, 30173 Hannover

Theaterstück: "Lost in Paradise"

Das Stück zeigt perspektivenreich die Lebenswelten von Einheimischen sowie neuzugewanderten Jugendlichen auf. Mit Gesang, Tanz und Schauspiel wollen die 35 Jugendlichen die Zuschauer berühren und zum Nachdenken anregen.

Di, 17.01.17 19:00

Conti-Hochhaus, Raum 003,
Königsworther Platz 1

Probleme und Grenzen in der Begleitung von Flüchtlingen

Constantin Hruschka (Schweizer Flüchtlingshilfe) Probleme und Grenzen in der Begleitung von Flüchtlingen

Mi, 18.01.17 18:30

Volkshochschule Hannover (VHS),
Burgstraße 14, Hannover

Geflüchtete Kinder und Jugendliche - Pädagogisches Arbeiten im sequentiell

traumatischen Prozess

Geflüchtete Kinder und Jugendliche sind durch die fluchtauslösenden Ursachen, die Flucht selbst und die Aufnahmesituation hierzulande in der Regel schwer belastet oder traumatisiert. Wie sich ihr Leiden entwickelt und ob sich etwa traumabezogene Symptome ausbilden, hängt dabei im besonderen Maße davon ab, welche Erfahrungen Kinder und Jugendliche nach der Flucht im Aufnahmeland machen. Diese Erkenntnis bedeutet eine besondere Verantwortung für Pädagog*innen und Lehrer*innen, die mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen arbeiten. Was können sie beachten, um nicht zu einer weiteren Traumatisierung beizutragen, sondern die Kinder und Jugendlichen bestmöglich im potenziell traumatisierenden Prozess zu unterstützen? Diese Frage wird in dem Vortrag mit Rückgriff auf die Rahmenkonzeption der Sequentiellen Traumatisierung sowie unter Bezug auf konzeptionelle Grundlagen der Traumapädagogik und der psychoanalytischen Pädagogik diskutiert.

Di, 31.01.17 19:00

Conti-Hochhaus, Raum 003,
Königsworther Platz 1

Vorurteile und Realität im Bezug auf Flüchtlingskriminalität

Ulf Küch (Leiter der Kriminalpolizei Braunschweig) Vorurteile und Realität im Bezug auf Flüchtlingskriminalität